

Unsere Themen:

- Klarer profilieren und Brücken schlagen und dabei sicherer Ort für Kinder sein – 49. BJV in Aachen berät Strategie der Malteser Jugend
- Romwallfahrt 2012: Hilfe für das Serviceteam gesucht
- Malteser Jugend und Angela Merkel: ein Foto zur Erinnerung - Treffen am Rande des Papstbesuches in Berlin

Hier kommt Deine E-Mail an!

Sonja:
sonja.kuebler@
Ellinor:
ellinor.rheinfurth@
Thomas:
thomas.jakobi@
Guido:
guido.stork@

Und nach dem @ kommt **malteserjugend.de** - und schon hören wir von Dir!

49. BJV in Aachen berät Strategie der Malteser Jugend Klarer profilieren und Brücken schlagen - und dabei sicherer Ort für Kinder sein

Vom 28. bis 30. Oktober tagte in Aachen die 49. Bundesjugendversammlung, um gemeinsam über aktuelle Themen der Malteser Jugend zu diskutieren und neue Weichen für die Entwicklung und Zukunft unserer Kinder- und Jugendarbeit zu stellen.

Ein Schwerpunkt war die Strategie der Malteser Jugend. Bereits bei der letzten BJV stellten wir uns und unseren Jugendverband auf den Prüfstand. Die Ergebnisse der aus der Diskussion im Frühjahr entstandenen Arbeitsgruppe brachten uns auf spannende Fragen. Wie können wir uns klarer profilieren, um auf uns aufmerksam zu machen? Wie können wir Brücken zu anderen Bereichen der Malteser Jugend-Arbeit schlagen, ohne unsere Verbands-

arbeit aus den Augen zu verlieren? Soll die Malteser Jugend sich öffnen und auch andere Formen der Jugendarbeit angehen oder sich klar positionieren und damit auch das Risiko eingehen, zu schrumpfen und uns im Gesamtverband neu definieren zu müssen? Wie können wir Kindern und Jugendlichen auch außerhalb der klassischen Malteser Jugend-Arbeit im Gesamtverband eine Stimme geben und Mitbestimmung und Beteiligung aller aktiven Mitglieder gewährleisten? Wir haben uns im BJFK über die angeregte Diskussion mit Euch gefreut und sind gespannt auf die nächsten Schritte und auf das Treffen mit der gebildeten Arbeitsgruppe. Wir denken, wir sind auf einem guten Weg, auf dem wir Euch und Eure Meinungen gerne mitnehmen, um so gemeinsam in die Zukunft zu sehen. Auch weitreichende Auswirkungen werden die Diskussion und die Anträge zum Schutz vor sexueller Gewalt haben. Die Rückmeldung zum Stand der Umsetzung unserer Leitlinien gegen sexuelle Gewalt zeigte, dass wir auf einem guten Weg sind

aber auch noch eine gute Strecke vor uns liegt. Dennoch haben wir auf der BJV ein klares Zeichen gegen Kindeswohlgefährdung und Sexuelle Gewalt gesetzt und sind einen wichtigen Schritt unserem Ziel, ein möglichst sicherer Ort für möglichst sichere, starke und selbstbewussteste Kinder und Jugendliche zu sein, näher gekommen. So hat die BJV beschlossen, dass alle regelmäßig im kinder- und jugendnahen Bereich tätigen Personen in der Malteser Jugend (Gruppenleiter, Führungskräfte, Lagerteamer, Schulungskräfte, etc.) zum Thema „Schutz vor sexueller Gewalt“ nach den Vorgaben der deutschen Bischofskonferenz/des Malteser Hilfsdienstes e.V. geschult und alle weiteren Personen, die mit Kindern und Jugendlichen in Kontakt kommen (Helfer im Lager und bei Wochenenden, Gruppenleiterassistenten, etc) zu dem Thema sensibilisiert werden. Wir begrüßen dabei, dass unsere Meinung als Experten für Kinder und Jugendliche auch im Gesamtverband zählt und gehört wird. Außer diesen zwei inhaltlichen Themen gab es Informationen zum Jahresthema 2012 (Fortsetzung S. 2)





Bundesjugendreferat
Kalker Hauptstr. 22-24
51103 Köln

Telefon: +49 (0) 221 9822-241
Fax: +49 (0) 221 9822-248
E-Mail: kontakt@malteserjugend.de

EUER BJFK

Wir sind immer für Euch da!

www.malteserjugend.de
[www.facebook.com/
malteserjugend.de](http://www.facebook.com/malteserjugend.de)

Klarer profilieren... (Fortsetzung)

„Kritischer Konsum – Wir tragen Fairantwortung!“ Die Arbeitsgruppe plant neben einer Arbeitshilfe mit Gruppenstundenideen, Informationen und Projekten auch Workshops beim Bundesjugendlager und einen Wettbewerb. Weitere Infos dazu in der nächsten Ausgabe der BJFK-News. Natürlich nicht unerwähnt darf die Jurtenplanenaktion bleiben. Unser Projekt, eine eigene Bundesjurte mit Eurer Mithilfe zu bekommen, hatte einen großartigen Start beim Bundeslager in Bad Wimpfen. Nun seid Ihr gefragt: Ihr habt die Möglichkeit, mit Euren Diözesen oder Jugendgruppen Spenden für eine Jurtenplane zu sammeln und bekommt dann als Dank einen Wimpel, der von Euch frei gestaltet in der Jurte aufgehängt wird.

Sonja Kübler



Treffen am Rande des Papst-Besuches in Berlin Malteser Jugend und Angela Merkel: Ein Foto zur Erinnerung

Spannende Tage erlebte die Malteser Jugend beim Besuch des Papstes Ende September. Bei allen drei Stationen waren Jugendliche aus ganz Deutschland als Helfer oder Pilger dabei. In Berlin kam es zu einer ganz besonderen Begegnung zwischen Malteser Jugendlichen und Bundeskanzlerin Angela Merkel:

„Das kurze Treffen mit Frau Merkel haben wir eigentlich einer Reihe von Zufällen zu verdanken“, meint Laura Kiehl, die mit ihrer Freundin Isabel in dem Zelt am Südtor stationiert war und behinderten und alten Menschen dabei half, sich in dem riesigen Olympiastadion zurechtzufinden.

„Es machte unbeschreiblichen Spaß den Leuten zu helfen und zu sehen, wie dankbar sie für die selbstverständliche Hilfe waren.“ Eine halbe Stunde vor Beginn der Messe waren die meisten Menschen im Stadion und somit hatten die zwei Mädels als Behindertenbetreuer nicht mehr viel zu tun.

Um nicht untätig zu sein, schnappten sie sich einen Karton mit Programmheften, um diese zu verteilen. Mit

Malteserausweis und gelbem Poloshirt ausgestattet, versuchten sie, weiter nach vorne zu kommen, um dem Papst so nah wie möglich zu sein. „Da wir durch die gelben Poloshirts gut als Malteser erkennbar waren, hielt uns keiner von der Security auf. Als es dann noch anfang zu regnen, wurden wir sogar extra nach vorne geschickt, um dort Regenponchos zu verteilen, die, wie die Security dachte, sich in unseren Kartons befanden“.

„Ganz vorne angekommen, setzte uns fast der Atem aus. Direkt vor uns saßen die wichtigsten Politiker Deutschlands: unsere Bundeskanzlerin Angela Merkel mit ihren Ministern, Bundespräsident Christian Wulff mit seiner Frau, der regierende Bürgermeister von Berlin Klaus Wowereit,... oh mein Gott, war alles, was ich im ersten Moment herausbrachte.“

Angela Merkel stimmte einem Foto von sich und den beiden aufgeregten Mädels zu und sagte schließlich: „Jetzt konzentriert euch aber auf den heiligen Vater!“



Romwallfahrt: Hilfe für das Serviceteam gesucht

Vom 30. September bis 5. Oktober 2012 findet die 10. Romwallfahrt der Malteser für Menschen mit Behinderung statt. Einige Mitglieder der

Malteser Jugend werden über ihre Diözesen an der Fahrt teilnehmen, im Rahmen der Wallfahrtsorganisation stellt die Malteser Jugend wie in den letzten Jahren wieder das Serviceteam: Kirchen vorbereiten, den Rollstuhlfahrern über Stufen helfen,

das Abschiedsfest vorbereiten - das Serviceteam ist mit helfender Hand immer da. Wer Interesse hat, das Team und die Romwallfahrt zu unterstützen und mindestens 18 Jahre alt ist, kann sich beim BJFK oder im Bundesjugendreferat melden.